



-Presseinformation-

Meißen, 17. Januar 2011

Weltrekordler in der Stadtbibliothek

Am 3. Februar wird es „EIS-KALT – Über den Wolken“

Die deutschen Guinness Weltrekordler Gil Bretschneider und Peer Schepanski kommen mit ihrer verrückten 7.546 m Fahrradhöhenrekord-Vortragsgeschichte nach Meißen in die Stadtbibliothek. Im Gepäck haben sie ein originales Weltrekordrad.

Begleiten Sie die beiden Abenteurer in ihrem spannenden aber auch lustigen Multimedia-Vortrag „EIS-KALT - Über den Wolken“ in der Stadtbibliothek Meißen live.



Datum: 3. Februar 2011

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek, Kleinmarkt 5

Dauer: ca. 90 min

Preis: 10 Euro (8 Euro ermäßigter Eintritt für Kinder, Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte und Bibliotheksmitglieder). Kinder unter 6 Jahren frei.

Kartenvorverkauf und Vorbestellungen ab sofort in der Stadtbibliothek!!!

„EIS-KALT - Über den Wolken“

Bereits im Jahr 2004 wurde die Idee für dieses schwierige Projekt geboren. Die Vorbereitungszeit nahm ein halbes Jahrzehnt in Anspruch. Im Vortrag beginnt für den Zuschauer die Reise im Indus in Pakistan. Es geht durch die malerischen Landschaften des Hunza und Karakorum Himalayas, wo die Menschen sehr abgeschieden und noch vollkommen naturbelassen leben. Die majestätische Bergkulisse offenbart unzählige noch unbestiegene Gipfel, teilweise ohne Namen. Im Angesicht der bodenlosen Täler und steilen Felswände fühlt man sich wie ein unbedeutendes Staubkorn. Die alte Seidenstraße ist nicht nur der Weg zum Ziel, sondern auch eine der spektakulärsten Hochgebirgsstraßen der Welt. Nach über 1.000 Kilometern Anfahrt in Richtung Norden, geht es dann an den mächtigen 7.546 m hohen Mt. Muztagh Ata im äußersten westen von China.

Im Juni 2009 stapften Gil & Peer im tiefen Pulverschnee mit ihren Schneefahrrädern auf dem Rücken und bewaffnet mit den dicksten Radreifen der Welt in Richtung Gipfel dieses Himalayagiganten. Durch ihre hart erkämpften 7.211 Meter sind sie derzeit „die höchsten Radfahrer der Welt“ und konnten somit den begehrten Rekord nach Deutschland holen. Noch nie war ein Radfahrer dem Himmel näher! Anschließend begann die gefährliche Abfahrt an diesem Siebentausender, endlos bergab durch den Eisfall zurück ins Basislager.

gez.

Inga Skambraks

- Leiterin des Büros -